



Informationsnummer: INFO 009/19

Realisierungswettbewerb „Städtebauliche Neuordnung von Teilflächen am Stahnsdorfer Damm in Kleinmachnow“ -
Aktueller Stand

- öffentlich -

Bauausschuss

05.08.2019

Anlagen

1. DS-Nr. 138/17 vom 28. September 2017
2. Auslobung (Stand 30. April 2019)
3. Rückfragenprotokoll (Stand: 24. Mai 2019)

Kleinmachnow, den 25.07.2019

Bürgermeister

Fachbereichsleiter(in)

Erläuterung

Von der Gemeindevertretung wurde in der Sitzung am 28. September 2017 (DS-Nr. 138/17, siehe **Anlage 1**) beschlossen, dass im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit zum Bebauungsplan-Verfahren KLM-BP-006-e „nördlich Stahnsdorfer Damm“ zusätzlich für den mit Wohnen vorgesehenen Bereich ein beschränkter städtebaulicher Wettbewerb durchgeführt werden soll.

Für den Wettbewerb wurde von der Gemeinde und dem Flächeneigentümer jeweils ein Teilnehmer benannt.

Vom Eigentümer das Büro

- Gewers & Pudewill GmbH, Berlin

und von der Gemeinde das Büro

- Teleinternetcafe Architektur und Urbanismus, Berlin.

Die übrigen vier Teilnehmerplätze für den Wettbewerb wurden im Bewerbungsverfahren und anschließendem Losverfahren vergeben. Die Büros und Bewerbungsgemeinschaften konnten sich nach der öffentlichen Bekanntmachung u.a. auf der Vergabeplattform des Landes Brandenburg bis zum 12. April 2019 bewerben. Auf die vier Plätze bewarben sich insgesamt 27 Büros bzw. Bewerbungsgemeinschaften. Von diesen Bewerbern wurden am 24. April 2019 die folgenden vier Teilnehmer gelost:

- kleyer.koblitz.letzel.freivogel gesellschaft von architekten mbh, Berlin,
- NÄGELIARCHITEKTEN, Berlin,
- roedig . schop architekten PartG mbB, Berlin,
- Stolzenberg Architekten + Büro für Stadtplanung Ralf Hennings, Berlin.

Am 30. April 2019 erhielten die Teilnehmer die Wettbewerbsunterlagen (Auslobung siehe **Anlage 2**) und konnten bei einer gemeinsamen Begehung am 10. Mai 2019 einen ersten Eindruck vom Gebiet gewinnen und im Anschluss dazu Fragen stellen. Diese und weitere schriftlich gestellte Fragen wurden gesammelt und in einem Rückfragenprotokoll (siehe **Anlage 3**) allen Teilnehmern zur Verfügung gestellt.

Die Frist zur Abgabe der Arbeiten endete am Freitag, den 5. Juli 2019 um 16 Uhr. Bis dahin wurden vier Wettbewerbsarbeiten und bereits ein Modell eingereicht. Die Frist zur Abgabe der Modelle lief am Freitag, den 12. Juli 2019 um 16 Uhr ab. Es wurden auch die weiteren drei Modelle eingereicht. Von den sechs gesetzten Büros und Bürogemeinschaften haben zwei Teilnehmer keinen Beitrag zum Wettbewerb abgegeben.

Die abschließende Preisgerichtssitzung findet am 13. September 2019 statt. Die Zusammensetzung des Preisgerichtes ist in der Auslobung (vgl. **Anlage 2**) unter Ziffer 1.5 erläutert. Wie bereits beim Workshop-Verfahren zur Neuen Hakeburg im Jahr 2016 praktiziert, kann je eine Vertreterin bzw. ein Vertreter der Fraktionen der Gemeindevertretung an der Sitzung der Jury teilnehmen.

Im Anschluss werden die Arbeiten voraussichtlich im Rathaus für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger öffentlich ausgestellt.